

483184-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Softwareprogrammierung und -beratung – Digitaler_Zwilling_01/2024

OJ S 156/2024 12/08/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Speyer GmbH

E-Mail: vergabe@dornbach.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Digitaler_Zwilling_01/2024

Beschreibung: Vergabe von Leistungen im Zusammenhang mit der Entwicklung eines digitalen Zwillings teilzunehmen.

Kennung des Verfahrens: 163e87f1-afb0-4319-b83a-018778b6b054

Interne Kennung: DIZ_01/2024

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Speyer, Kreisfreie Stadt (DEB38)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 685 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Der Bieter muss Angebote für alle Lose einreichen

2.1.6. Ausschlussgründe

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Konkurs: Insolvenz

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren
Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung
Vergleichsverfahren: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bildung krimineller Vereinigungen
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung
Betrugsbekämpfung: Betrug oder Subventionsbetrug
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung
Zahlungsunfähigkeit: Zahlungsunfähigkeit
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insolvenz
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Schwere Verfehlung
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit
Entrichtung von Steuern: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Bildung terroristischer Vereinigungen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 Aufbau eines Datalake im Sinne einer UDP

Beschreibung: Die Stadtwerke Speyer GmbH (nachfolgend auch nur „der Auftraggeber“ genannt) und die Stadt Speyer, als treibende Kraft hinter der digitalen Transformation der Stadt, streben danach, eine evidenzbasierte Stadtentwicklung voranzutreiben und ihre Infrastrukturen durch innovative Technologien zu optimieren. Vor diesem Hintergrund beabsichtigt der Auftraggeber mit dem vorliegenden Vergabeverfahren Leistungen im Zusammenhang mit der Entwicklung eines digitalen Zwilling zu beschaffen. Der „digitale Zwilling“ in Speyer soll sämtliche raum- und objektbezogenen Daten mit klimarelevanten Informationen der Stadt Speyer erfassen und verknüpfen und auf diese Weise ein detailreiches dreidimensionales Abbild der Stadt erzeugen, auf dessen Basis eine zukunftsorientierte Stadtentwicklung stattfinden kann. Mittels Simulationen im digitalen Abbild der Stadt sollen Analysen zu unterschiedlichen Themen durchgeführt werden. Deren Ergebnisse bilden die Basis fundierter Entscheidungen für die Entwicklung einer

kulturhistorischen bedeutsamen Stadt. Das kann zum Beispiel die Quantifizierung der Auswirkungen auf das Stadtklima bei Veränderungen bzw. Anpassungen von klima- und umweltrelevanten Faktoren im Rahmen von Stadtumbauprojekten auf Basis der realen Oberflächenbeschaffenheit im Kontext der Hitze- oder Starkregenprävention sein. Der digitale Zwilling soll die Effekte von baulichen Maßnahmen, wie der Begrünung von Plätzen, Fassaden oder Dächern, auf das Stadtklima prüfen und die Resultate quantifizieren. Zusätzlich spielt er eine zentrale Rolle in der Katastrophenvorsorge, indem er potenzielle Risiken und Schwachstellen in der städtischen Infrastruktur identifiziert. Durch die Simulation verschiedener Szenarien können nicht nur die Auswirkungen von Naturkatastrophen näherungsweise simuliert, sondern auch mögliche präventive Maßnahmen abgeleitet werden. Dies dient dazu, eine umfassende Resilienz gegenüber Katastrophen zu gewährleisten und eine lebenswerte und zukunftssichere Stadtumgebung für die Bevölkerung zu schaffen und auch Immobilienwerte zu sichern. Die Stadtwerke Speyer GmbH sind der Auftraggeber im Vergabeverfahren. Als eine 100%ige Tochtergesellschaft der Stadt Speyer übernimmt diese die Dienstleistung. Als Infrastrukturdienstleister sind die Stadtwerke Speyer (SWS) verantwortlich für den Aufbau des Digitalen Zwillings. Alle weiteren relevanten Informationen, insbesondere auch zu den einzelnen Losen, möchten Sie bitte den beigefügten Vergabeunterlagen entnehmen.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Speyer, Kreisfreie Stadt (DEB38)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Siehe hierzu Ziff. 5.3 des EVB-IT-Systemvertrages

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Innovative Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe hierzu die beigefügten Vergabeunterlagen,

Anlage 3 Eignungs- und Zuschlagskriterien, dort Eignungskriterien

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe hierzu die beigefügten Vergabeunterlagen, Anlage 3 Eignungs- und Zuschlagskriterien, dort Eignungskriterien

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe hierzu die beigefügten Vergabeunterlagen, Anlage 3 Eignungs- und Zuschlagskriterien, dort Eignungskriterien

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/163e87f1-afb0-4319-b83a-018778b6b054

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 13/09/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/163e87f1-afb0-4319-b83a-018778b6b054

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/09/2024 12:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 19 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Saarlandes

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

DORNBACH GmbH Rechtsanwaltsgesellschaft

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Speyer GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 3-dimensionale Visualisierung der Stadt Sp.

Beschreibung: Die Stadtwerke Speyer GmbH (nachfolgend auch nur „der Auftraggeber“ genannt) und die Stadt Speyer, als treibende Kraft hinter der digitalen Transformation der Stadt, streben danach, eine evidenzbasierte Stadtentwicklung voranzutreiben und ihre Infrastrukturen durch innovative Technologien zu optimieren. Vor diesem Hintergrund beabsichtigt der Auftraggeber mit dem vorliegenden Vergabeverfahren Leistungen im Zusammenhang mit der Entwicklung eines digitalen Zwillinges zu beschaffen. Der „digitale Zwillings“ in Speyer soll sämtliche raum- und objektbezogenen Daten mit klimarelevanten Informationen der Stadt Speyer erfassen und verknüpfen und auf diese Weise ein detailreiches dreidimensionales Abbild der Stadt erzeugen, auf dessen Basis eine zukunftsorientierte Stadtentwicklung stattfinden kann. Mittels Simulationen im digitalen Abbild der Stadt sollen Analysen zu unterschiedlichen Themen durchgeführt werden. Deren Ergebnisse bilden die Basis fundierter Entscheidungen für die Entwicklung einer kulturhistorischen bedeutsamen Stadt. Das kann zum Beispiel die Quantifizierung der Auswirkungen auf das Stadtklima bei Veränderungen bzw. Anpassungen von klima- und umweltrelevanten Faktoren im Rahmen von Stadtumbauprojekten auf Basis der realen Oberflächenbeschaffenheit im Kontext der Hitze- oder Starkregenprävention sein. Der digitale Zwillings soll die Effekte von baulichen Maßnahmen, wie der Begrünung von Plätzen, Fassaden

oder Dächern, auf das Stadtklima prüfen und die Resultate quantifizieren. Zusätzlich spielt er eine zentrale Rolle in der Katastrophenvorsorge, indem er potenzielle Risiken und Schwachstellen in der städtischen Infrastruktur identifiziert. Durch die Simulation verschiedener Szenarien können nicht nur die Auswirkungen von Naturkatastrophen näherungsweise simuliert, sondern auch mögliche präventive Maßnahmen abgeleitet werden. Dies dient dazu, eine umfassende Resilienz gegenüber Katastrophen zu gewährleisten und eine lebenswerte und zukunftssichere Stadtumgebung für die Bevölkerung zu schaffen und auch Immobilienwerte zu sichern. Die Stadtwerke Speyer GmbH sind der Auftraggeber im Vergabeverfahren. Als eine 100%ige Tochtergesellschaft der Stadt Speyer übernimmt diese die Dienstleistung. Als Infrastrukturdienstleister sind die Stadtwerke Speyer (SWS) verantwortlich für den Aufbau des Digitalen Zwillinges. Alle weiteren relevanten Informationen, insbesondere auch zu den einzelnen Losen, möchten Sie bitte den beigefügten Vergabeunterlagen entnehmen.
Interne Kennung: 0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Speyer, Kreisfreie Stadt (DEB38)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Siehe hierzu Ziff. 5.3 des EVB-IT-Systemvertrages

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Innovative Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe hierzu die beigefügten Vergabeunterlagen,

Anlage 3 Eignungs- und Zuschlagskriterien, dort Eignungskriterien

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe hierzu die beigefügten Vergabeunterlagen, Anlage 3 Eignungs- und Zuschlagskriterien, dort Eignungskriterien
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe hierzu die beigefügten Vergabeunterlagen, Anlage 3 Eignungs- und Zuschlagskriterien, dort Eignungskriterien

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/163e87f1-afb0-4319-b83a-018778b6b054

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 13/09/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/163e87f1-afb0-4319-b83a-018778b6b054

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/09/2024 12:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 19 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Saarlandes

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

DORNBACH GmbH Rechtsanwaltsgesellschaft

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Speyer GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3 3-dimensionale Visualisierung in UNREAL-Umg.

Beschreibung: Die Stadtwerke Speyer GmbH (nachfolgend auch nur „der Auftraggeber“ genannt) und die Stadt Speyer, als treibende Kraft hinter der digitalen Transformation der Stadt, streben danach, eine evidenzbasierte Stadtentwicklung voranzutreiben und ihre Infrastrukturen durch innovative Technologien zu optimieren. Vor diesem Hintergrund beabsichtigt der Auftraggeber mit dem vorliegenden Vergabeverfahren Leistungen im Zusammenhang mit der Entwicklung eines digitalen Zwillinges zu beschaffen. Der „digitale Zwilling“ in Speyer soll sämtliche raum- und objektbezogenen Daten mit klimarelevanten Informationen der Stadt Speyer erfassen und verknüpfen und auf diese Weise ein detailreiches dreidimensionales Abbild der Stadt erzeugen, auf dessen Basis eine zukunftsorientierte Stadtentwicklung stattfinden kann. Mittels Simulationen im digitalen Abbild der Stadt sollen Analysen zu unterschiedlichen Themen durchgeführt werden. Deren Ergebnisse bilden die Basis fundierter Entscheidungen für die Entwicklung einer kulturhistorischen bedeutsamen Stadt. Das kann zum Beispiel die Quantifizierung der Auswirkungen auf das Stadtklima bei Veränderungen bzw. Anpassungen von klima- und umweltrelevanten Faktoren im Rahmen von Stadtumbauprojekten auf Basis der realen Oberflächenbeschaffenheit im Kontext der Hitze- oder Starkregenprävention sein. Der digitale Zwilling soll die Effekte von baulichen Maßnahmen, wie der Begrünung von Plätzen, Fassaden oder Dächern, auf das Stadtklima prüfen und die Resultate quantifizieren. Zusätzlich spielt er eine zentrale Rolle in der Katastrophenvorsorge, indem er potenzielle Risiken und Schwachstellen in der städtischen Infrastruktur identifiziert. Durch die Simulation verschiedener Szenarien können nicht nur die Auswirkungen von Naturkatastrophen

näherungsweise simuliert, sondern auch mögliche präventive Maßnahmen abgeleitet werden. Dies dient dazu, eine umfassende Resilienz gegenüber Katastrophen zu gewährleisten und eine lebenswerte und zukunftssichere Stadtumgebung für die Bevölkerung zu schaffen und auch Immobilienwerte zu sichern. Die Stadtwerke Speyer GmbH sind der Auftraggeber im Vergabeverfahren. Als eine 100%ige Tochtergesellschaft der Stadt Speyer übernimmt diese die Dienstleistung. Als Infrastrukturdienstleister sind die Stadtwerke Speyer (SWS) verantwortlich für den Aufbau des Digitalen Zwillinges. Alle weiteren relevanten Informationen, insbesondere auch zu den einzelnen Loses, möchten Sie bitte den beigefügten Vergabeunterlagen entnehmen.

Interne Kennung: 0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Speyer, Kreisfreie Stadt (DEB38)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Siehe hierzu Ziff. 5.3 des EVB-IT-Systemvertrages.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Innovative Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe hierzu die beigefügten Vergabeunterlagen,

Anlage 3 Eignungs- und Zuschlagskriterien, dort Eignungskriterien

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe hierzu die beigefügten Vergabeunterlagen,

Anlage 3 Eignungs- und Zuschlagskriterien, dort Eignungskriterien

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe hierzu die beigefügten Vergabeunterlagen, Anlage 3 Eignungs- und Zuschlagskriterien, dort Eignungskriterien

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/163e87f1-afb0-4319-b83a-018778b6b054

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 13/09/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/163e87f1-afb0-4319-b83a-018778b6b054

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/09/2024 12:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 19 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Saarlandes

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

DORNBACH GmbH Rechtsanwalts-gesellschaft

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Speyer GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Speyer GmbH

Registrierungsnummer: 10644

Postanschrift: Georg-Peter-Süß-Straße 2

Stadt: Speyer

Postleitzahl: 67346

Land, Gliederung (NUTS): Speyer, Kreisfreie Stadt (DEB38)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@dornbach.de

Telefon: +49 6818919746

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Saarlandes

Registrierungsnummer: cf8d7069-68bf-43cb-86dc-fbfb8101b053

Postanschrift: Franz-Josef-Röder-Straße 17

Stadt: Saarbrücken

Postleitzahl: 66119

Land, Gliederung (NUTS): Speyer, Kreisfreie Stadt (DEB38)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammern@wirtschaft.saarland.de

Telefon: +49 6815014994

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: DORNBACH GmbH Rechtsanwaltsgesellschaft

Registrierungsnummer: 6cd2adda-184d-4840-9dd9-2e2ed9e995c7

Postanschrift: Eschberger Weg 43

Stadt: Saarbrücken

Postleitzahl: 66121

Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@dornbach.de

Telefon: +49 6818919746

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 163e87f1-afb0-4319-b83a-018778b6b054 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/08/2024 08:04:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 483184-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 156/2024

Datum der Veröffentlichung: 12/08/2024